

Landesforstverein Sachsen-Anhalt

„Wald verbindet“



Liebe Forstvereinsmitglieder!

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen.

Als ich diese Zeilen schrieb, waren es noch knapp 3 Wochen bis Weihnachten und wieder habe ich den Eindruck, dass dieses Jahr wie im Flug vergangen ist.

Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie die Zeit für sich und ihre Familien gut nutzen konnten und dass es für Sie alle ein fruchtbares und gewinnbringendes Jahr gewesen ist.

Rückblick 2012

Die Vorbereitungen für die im nächsten Jahr stattfindende 66. Jahrestagung des Deutschen Forstvereins vom 29.05. bis 02.06.2013 in Wernigerode nahm in diesem Jahr – besonders im zweiten Halbjahr – doch einiges an Zeit in Anspruch.

Doch das Programm steht und in der nächsten Ausgabe der pro-Wald können Sie sich über das Resultat der Bemühungen des Länderbeirates des DFV's selbst ein Bild machen.

Ich freue mich auf diese Jahrestagung in Sachsen-Anhalt und wünsche mir, dass möglichst viele Kollegen aus unserem Land daran teilnehmen werden.

Exkursion nach Slowakei

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war wieder die dankenswerte Weise von Hubertus Hlawatsch vorbereitete Exkursion in die Slowakei vom 10. bis 16. Juni 2012.

Rund 40 Mitglieder unseres Vereins erhielten einen umfassenden – wenn auch ziemlich nassen – Einblick in die slowakische Forstwirtschaft, zumindest in diesem bereisten Teil des Landes.

Vom forstbotanischen Garten in der Universitätsstadt Zvolen, einen Buchen-Urwald, einem pro silva Wald im Forstrevier Kulhan, einer Plenterwaldbewirtschaftung in Donovaly, einen Eibenwald in Plavno, einen Bergmisch Urwald im slowakischen Teil des Erzgebirges bis zur Besteigung eines Gipfels im Tatra Nationalpark am äußeren Karpartenbogen wurden wir forstfachlich von Prof. Saniga und Jana Tschiedel begleitet.

Vor Ort standen uns engagierte forstliche Kollegen zur Verfügung. Und unser routinierter Busfahrer Ralf(i) ließ sich auch durch schmale oder verschlammte Waldwege kaum aus der Ruhe bringen.

Daneben konnten wir bei der Hinfahrt einen – wenn auch kurzen - Blick vom Bus aus auf Prag werfen, eine wunderschöne Holzkirche von 1726, eine alte Wasserriese sowie die Innenstadt von Banska Bystrica besichtigen. Und einige Mitreisenden ließen sich durch die folkloristische Musik zum Tanzen verleiten.

Mein ganz besonderer Dank gilt Hubertus Hlawatsch, der – diesmal zusammen mit Jana Tschiedel - wieder eine unvergessliche forstliche Exkursion für unseren Forstverein geplant und durchgeführt hat.

Vorsitzender:

Anschrift:

Telefon:

Hans Christian Schattenberg

Am Apenburger Hof 9 b

38489 Beetzendorf

039000 - 204

Im Vorfeld der Exkursion ergab sich ein einziger Wermutstropfen weswegen ich an dieser Stelle meine Kritik an unser Ministerium äußern muss.

Für mich ist es unverständlich, dass eine forstfachliche Exkursion, die der forstlichen Weiterbildung unserer Kollegen und der Verständigung zwischen den Forstleuten Europas dient, nicht als Weiterbildung anerkannt wurde. Rechtzeitig hatte ich das Programm an die zuständige Abteilung weiter geleitet, mit dem Hinweis, dass jeder Interessierte, also auch ein Nichtmitglied unseres Vereins, teilnehmen kann. Doch entgegen ersten Zusagen wurde dann diese Exkursion nicht anerkannt. Ich hoffe und wünsche mir, dass es sich hierbei um einen einmaligen Vorgang handelte und zukünftig unsere Weiterbildungsangebote vom Ministerium anerkannt werden - zumal für unseren Berufsstand forstliche Weiterbildungen durch das Land doch fast gegen Null streben!

Regionalgruppenveranstaltungen in 2012

Regionalgruppe Altmark:

„Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Wald – Möglichkeiten und Chancen für den Waldbesitz“
.Mit dieser Auswahl hatte Peter Sültmann ein Thema gewählt, das zahlreiche Interessierte nach Berge in den Landgasthof lockte. Der Saal war mit rund 80 Teilnehmern sehr gut gefüllt und hörte den sehr interessanten Ausführungen von Herrn Wolfgang Rost vom Bundesforstbetrieb Nördliches Sachsen-Anhalt sowie von Herr Frank Schuffenhauer und Frau Angelika Stempel (beide vom Landesverwaltungsamt) gespannt zu.

Die sich anschließende Exkursion in den Bereich des Bundesforstreviers Berge wurde von dem zuständigen Revierleiter Herrn Detlev Reiser geführt, und führte an einigen Exkursionspunkten zu regen Diskussionen.

Regionalgruppe Harz:

Am 12. September lud Karin Klinghardt in das Revier Dambachhaus des Forstbetriebes Ostharz ein. Unter dem Motto „Ein Harzer kehrt zurück“ erfuhr man auf einer sehr anspruchsvollen Wanderung, die teilweise von den rund 30 Teilnehmern Alles abverlangte, viele – bisher unbekannte – Details über und von der Eibe. Herr Arndt von der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt, Herr Ronald Sittel als zuständiger Revierleiter, Herr Wolfhardt Paul und Matthias Formella als unsere Experten im Waldbau und im Naturschutz und nicht zuletzt Herr Jörg-Peter Kaschner konnten auf der ganzen Route Interessantes nicht nur zur Eibe beisteuern.

Belohnt wurde diese Bezwingung eines weitgehend unbekanntes und unerschlossenen Tales des Harzes mit einer einmaligen Landschaft und der vielleicht ältesten Eibe Deutschlands, der ca. 1000 Jahre alten sogenannten „Humboldtteiche“.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen aktiven Vorstandsmitgliedern bedanken, allen voran den Regionalgruppenleitern. Ohne Ihre ehrenamtliche Tätigkeit könnten solche Veranstaltungen nicht durchgeführt werden!

22. Jahrestagung des Landesforstvereins Sachsen-Anhalt 2012

Wir haben lange im Vorstand darüber diskutiert woran es gelegen haben mag.

Das falsche Thema, der falsche Ort, der falsche Zeitpunkt?

Es gibt nichts zu beschönigen. Die diesjährige Jahrestagung war, was die Teilnehmerzahl anging, ein Flop.

Dabei hatten wir vermutet, dass das Thema „Bergbaufolgelandschaften zehn Jahre nach dem Muldehochwasser“ Interesse wecken würde.

Und unsere Referenten, Frau Staatssekretärin Keding, Frau Dr. Heidecke vom BUND sowie Herr Onnasch von der Bergbauplanung Mitteldeutschland und Herr C. Helling von der Blausee GmbH hatten sich gut und umfassend vorbereitet. Und die sich anschließende Exkursion führte und in Gebiete, in die normalerweise keiner hinkommt. Dennoch – wir waren ein sehr, sehr überschaubarer Personenkreis.

Im Anschluss der eigentlichen Mitgliederversammlung, als die wenigen Gäste den viel zu großen Saal verließen, tauchte bei den Organisatoren die berechtigte Frage nach Aufwand und Effizienz auf.

Ausdrücklich möchte ich mich bei Michael Weninger und Jörg Borchardt bedanken, die sich für diese Veranstaltung sehr engagiert hatten. Schade, dass wir unsere Mitglieder nicht mobilisieren und interessieren konnten.

Für die nächste Jahrestagung bitte ich daher alle Mitglieder sehr eindringlich, dem Vorstand Themen und Orte zu benennen, die aus Ihrer Sicht diskutiert werden müssen.

Wir im Vorstand bemühen uns – für Sie – interessante Veranstaltung zu organisieren – helfen Sie uns durch Ihre Vorschläge bei der erfolgreichen Umsetzung!

Veranstaltungen 2013

Wie am Anfang meines Jahresbriefes bereits erwähnt, findet vom 29. Mai bis zum 02. Juni 2013 die 66. Jahrestagung des Deutschen Forstvereines in Wernigerode statt.

Da hier ein reichhaltiges Seminar- und Exkursionsprogramm geboten wird, hat sich der Vorstand dazu entschlossen in diesem Jahr keine Regionalveranstaltungen durchzuführen.

Vielmehr werden wir einen Antrag an das Ministerium stellen, diese forstliche Großveranstaltung für alle Mitglieder unseres Landesforstvereines als Weiterbildung anzuerkennen.

Ich werde alle aktiv im Dienst stehenden Mitglieder umgehend über Ihre Dienststellen darüber informieren, wie sich das Ministerium entschieden hat.

Außerdem bereitet der Vorstand noch eine Exkursion für 14 polnische Forstkollegen aus dem Raum Breslau vor, die sich vom 17. bis 22. Juni 2013 über die Forstwirtschaft in unserem Land informieren möchten.

Fachexkursion 2013

Nach unserer Auslandsexkursion in diesem Jahr werden wir im kommenden Jahr in Deutschland bleiben. Vom 09. bis 13. Juli 2013 fahren wir in den Schwarzwald und werden von Forstleuten des Landes in die Forstwirtschaft Baden-Württembergs eingeführt.

Gespannt können wir zu den Aussagen über die Auswirkungen eines „grünen“ Ministerpräsidenten auf die Forstwirtschaft sowie zum Stand der Dinge zum geplanten Nationalpark Schwarzwald sein.

Der Programmwurf sieht folgendes vor:

Di., den 09.07.13:	Anreise
Mi., den 10.07.13:	Geplanter NP Nordschwarzwald; Bannwald „Wilder See“; Tannenplenterwaldbewirtschaftung
Do., den 11.07.13:	NSG Taubergießen; Stadtwald Rhinau; Beiprogramm
Fr., den 12.07.13:	Stadt Freiburg i. Brg. Douglasien-Wirtschaft; Forstwirtschaft im urbanen und montanen Bereich der Stadt Freiburg
Sa., den 13.07.13:	Rückfahrt

Anmeldeschluss ist der **28. Februar 2013** bei Hubertus Hlawatsch unter: Tel.: 039054-9620; Fax: 039054-96213 bzw. Betr.-FoA Flechtingen, Behnsdorfer Straße 45 39345 Flechtingen.

Die Kosten betragen für Mitglieder 270 € - für Nichtmitglieder 300 €.

Teilnahme natürlich auch von Nichtmitgliedern unseres Landesforstvereins Sachsen-Anhalt möglich!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Buskapazität!).

Ausblick

Der Landesforstverein ist im Laufe dieses Jahres dem Aktionsbündnis Wald beigetreten, da wir als Vorstand der Meinung sind, dass nur alle forstlichen Verbände und Interessengruppen gemeinsam etwas für die Forstwirtschaft und den Wald in unserem Land erreichen können.

Leider hat sich an der forstlichen Personalpolitik unseres Landes bisher nichts geändert. Daran konnte auch der Waldgipfel Anfang des Jahres in Hundisburg nichts ändern.

Doch: Die Zeit wird knapp.

Immer mehr Kollegen gehen in den wohlverdienten Ruhestand oder in die Ruhephase. Aber die Aufgaben werden nicht weniger und die verbleibenden Kollegen bekommen immer mehr Arbeit zugeteilt.

Das kann nicht mehr lange gut gehen!

Ich hoffe, dass die Verantwortlichen in der Politik endlich einsehen, dass dieser Weg – zumindest was die Forstwirtschaft unseres Landes angeht – in ein Sackgasse führen wird!

Vielleicht wird das kommende „Jahr der Nachhaltigkeit 2013“ zu einem Umdenken führen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien vor allen Gesundheit, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Neue Jahr!

Mit besten Grüßen

Ihr

